

---

**6944/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 01.02.2011**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Wirtschaft, Familie und Jugend

## **Anfragebeantwortung**

Präsidentin des Nationalrates  
Mag. Barbara PRAMMER

Parlament  
1017 Wien

Wien, am 28. Jänner 2011

Geschäftszahl:  
BMWFJ-10.101/0380-IK/1a/2010

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 7053/J betreffend „Beschaffung von Elektromobilen“, welche die Abgeordneten Dr. Susanne Winter, Kolleginnen und Kollegen am 2. Dezember 2010 an mich richteten, stelle ich fest:

### **Antwort zu Punkt 1 der Anfrage:**

Nein.

### **Antwort zu den Punkten 2 und 3 der Anfrage:**

Selbstverständlich wird im Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend bei der Beschaffung von Fahrzeugen deren Umweltgerechtigkeit geprüft. So ist die Anschaffung von Elektromobilen in Betracht ziehen, wenn dies nach den Kriterien der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit angezeigt ist, wobei ins-

besondere Kriterien wie deren Marktreife, Verfügbarkeit oder auch die Kilometerleistung einer Stromladung zu prüfen sind.

Im Übrigen ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 7041/J durch den Herrn Bundesminister für Finanzen zu verweisen.